



*Pressemitteilung vom 28.06.2021*

## **Groß und Klein mit lauten Fahrradklingeln durch die Stadt**

Über 200 Fahrradklingeln gaben den Ton des Vergnügens an, als auf aller Art von Rädern, vom Rennrad, Lastenrad bis zum Kinderrad mit Stützrädern, beim dritten Kinderkorsos am Sonntagnachmittag losging. Auf einer fünf Kilometer langen Route quer durch Offenbach ging eine Stunde lang die diesjährig erste „Kidical-Mass“ unter dem Motto „Platz da für die nächste Generation“.

Vor dem Start bedankte sich neben dem Radentscheid die Mitorganisatorin Susanne Haas beim adfc Offenbach, VCD Rhein-Main und Lokale Agenda 21 für deren Unterstützung. Die vielen Helfenden, die wie die Stadtpolizei die über 500 Meter lange Schlange besonders an den Kreuzungen absicherten, sorgten nach der Aufforderung durch den Radentscheid-Sprecher Jochen Teichmann dafür, dass wieder viele Unterschriften für das Bürgerbegehren gesammelt werden konnten. Das bald zu erreichende Ziel einer Verkehrswende muss sein, so sein Appell, dass „Kinder generell in Offenbach sich sicher und selbständig mit dem Fahrrad durch die Stadt bewegen können“.

In einer Trinkpause wurden drei Stimmen zu dem „Fest der für Groß und Klein freien Straßen“ eingefangen. Da war zum Beispiel Wilhelm van Leyen, Erzieher in der Kita Fledermäuse, Verein „Krabbelstubb e.V.“, dem seiner Meinung nach „das Radfahren den Kindern Selbstbewusstsein und die Möglichkeit selbstständig ihre Stadt und ihren Stadtteil zu erkunden gibt“. Für den Vater von zwei Kindern, Max Wagner, ist es eine logische Folge, dass nach dem Laufen das Fahrradfahren gelernt wird. Allerdings mit seiner dies begleitenden Forderung: „Dafür brauchen wir natürlich auch sichere Straßen“. Die dazu kommende Anika Rosenberg, Lehrerin an der Albert-Schweitzer-Schule, unterstreicht dies mit einem Lob für die Veranstalter des Kinderkorsos, da er eine „ganz tolle Möglichkeit darstellt, Kindern nahezubringen, eine der umweltschonendsten Fortbewegungen aktiv zu nutzen“. Bei diesem Echo war die Nachfrage an Susanne Haas schon fast überflüssig, ob es in diesem Jahr noch eine Wiederholung dieser Kidical-Mass-Veranstaltung gäbe, denn die beantwortete sie mit einem begeisterten „selbstverständlich, ja am Weltkindertag den 19. September.“